

**Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung vom 22.11.23
im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach**

Teilnehmende: Sandra Albrecht, Brigitte Eberhard, Wolfgang Heinzmann, Maria Helfert, Martin Schild, Simon Schwalbenhofer, Markus Schwendner, Diakon Pierre Gerodez, Pfarrer Klaus Rapp,

Entschuldigt: Gemeindereferentin Ute Arnold, Joachim Halbig, Hans Schwalbenhofer, Adalbert Zipser

Nicht anwesend: Erna Fuhrmann, Jörg Stigler

Weiterer Anwesender: Claus Krakofczik

1. Begrüßung	Eröffnung der Sitzung um 20:02
2. Geistl. Wort	Martin Schild liest Gedanken zum Buß- und Bettag: Tag der Besinnung auf das zurückliegende Lebens-Jahr, keine (Selbst)Bestrafung, sondern Bestätigung und Stärkung der Verbindung mit GOTT und den Mitmenschen
3. Regularien	Wir sind abstimmungsfähig. Das Protokoll vom 11.10.23 wird verabschiedet. Der Punkt 5 der Tagesordnung wird auf Punkt 4 vorgezogen.
4. PV-Anlage	Bei einem Termin für Messungen in der Kirche informierte Frau Cl. Dambacher vom Referat für Umwelt und Energie Herrn Krakofczik über eine Neuerung des Erzbistums Freiburg bzgl Photovoltaik-Anlagen. Das Erzbistum strebt an bis „2030 plus“ klimaneutral zu sein. C. Krakofczik schreibt die entsprechende Stelle an, bekommt Antwort von Dr. Peter Schalk aus der Diözesanstelle für Schöpfung und Umwelt mit Informationen und Verfahrensablauf. Freiburg bietet Vorsondierungen und Vorprüfungen an, dafür ist vorher ein Antrag auf Planungsgenehmigung bei HA 9 zu stellen. Nach der Zustimmung der Kirchengemeinde erfolgen die entsprechenden Schritte durch das Erzbischöfliche Bauamt und die KSE Energie GmbH . Diese machen Vorschläge für entsprechende Dächer , die Kirchengemeinde entscheidet erneut ; Ziel ist ein Dachnutzungsvertrag zwischen der Kirchengemeinde und der kirchlichen Betreibergesellschaft. „Mit diesem Konzept entstehen der Kirchengemeinde keine Kosten bei der Projektentwicklung, Planung, Bau und Betrieb von Photovoltaikanlagen auf ihren Gebäudedächern.“ Damit wird eine Frage nach der Wartung beantwortet; auch die Wirtschaftlichkeit wird lt. Martin Schild berücksichtigt. Wann die letzten Dachsanierungen durchgeführt wurde, muss noch mitgeteilt werden. C. Krakofczik möchte bei der Vorsondierung mitgehen.

	<p>Einstimmig mit 8 Ja-Stimmen beschließt der PGR den entsprechenden Antrag auf Vorsondierung und Vorprüfung bei der HA 9 zu stellen.</p>
<p>5. Rechnungs- ergebnis 2022</p>	<p>Martin Schild informiert ausführlich.</p> <p>Es ist ein Fehlbetrag von 39.496,60 € errechnet. Dies liegt begründet in mehr Investitionen für bauliche Maßnahmen (Pellet-Heizung, Dachsanierung, Brandschutz, Heizung Kindergarten) in Hemsbach. Gebäude sind unser größter Kostenfaktor, und wir haben zu viele davon.</p> <p>Es gab Veränderungen zur Planung: Es fielen zusätzliche Kosten für ein Beleuchtungsprojekt im Pater-Delp-Gemeindehaus an; eine gründliche Reinigung des Bartholomäus-Saals in Laudenbach sowie gestiegene Gaspreise erhöhten Kosten.</p> <p>Für Hemsbach sind weitere Investitionen geplant (Abriss Bernhardusheim neben dem Pfarrhaus, Pfarrhof, Mauer, Stufen zum Haupteingang Kirche, Fugenarbeiten an der Kirche). Freiburg hat genehmigt; Beschluss des Stiftungsrates der zukünftigen Kirchengemeinde wird am Montag erwartet.</p> <p>Die Rücklagen der Hemsbacher Pfarrei werden weiter sinken, voraussichtlich von 309 000 € auf 200 000 €.</p> <p>In Bezug auf die Bausubstanzerhaltungsrücklagen, die getätigt werden müssen, hat Martin Schild bei der Verrechnungsstelle eingehakt. Es besteht Unklarheit, weshalb die Investitionen nicht bei den einzelnen Gebäudeteilen (Kapelle, Gemeindehaus, Mietwohnung) erfolgt sind. Zudem ist die Auswirkung auf die Schlüsselzuweisungen zu hinterfragen. Ein Gespräch mit Herrn Malzacher, Verrechnungsstelle, kann erst ab nächster Woche stattfinden.</p> <p>Nach einer klärenden Diskussion beschließt der PGR einstimmig die Vorlage unter der Voraussetzung, dass die Prüfung durch Herrn Malzacher keine Änderungen ergibt. Falls Änderungen eintreten, wollen wir neu entscheiden.</p> <p>Bzgl der Umbuchung von Rücklagen über 84.347,20 € hat Martin Schild Bedenken zum Sinn, wenn die derzeitige Kirchengemeinde nur noch 2 Jahre existiert. Es soll diesmal dennoch wie bisher üblich verfahren werden. Die Vorlage wird einstimmig angenommen.</p> <p>Einige PGR-Mitglieder danken Martin Schild, dass er so engagiert und mit viel Aufwand eigener Zeit arbeitet; kritisiert wird, dass man den PGR-Vorsitzenden die vereinfachende PowerPointPräsentation</p>

	nicht zur Verfügung gestellt hat, da etwas verändert werden könnte.
6. Neujahrsempfang	<p>Der Neujahrsempfang findet in Hemsbach im Pater-Delp-Gemeindehaus am 13. 01. 2024 nach dem 18-Uhr-Gottesdienst statt, und zwar in der oberen Etage.</p> <p>Programmpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Jahresrückblick, auch mit Bildern, falls genügend für Beamer-Präsentation vorhanden sind * Schwerpunkt, was bzgl Kirchenentwicklung 2030 getan wurde, z.B. Vollversammlungen der Pfarrgemeinderäte, Austausch in den verschiedenen Arbeitsgemeinschaften (AGs) * Markus Wind wird wegen musik. Untermalung angefragt * Bürgermeister Kirchner kommt und hält eine Rede * Pfarrer Rapp geleitet mit pastoral-theologischem Ansatz ins „Gelobte Land“ <p>Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Simon Schwalbenhofer fragt Markus Wind an und installiert die Technik * Pfarrer Rapp besorgt den Beamer und einen Laptop * Frau Seitz-Garotti wird von Martin Schild mit dem Einkauf beauftragt, auch Wasser und weniger Brot ! * Martin Schild besorgt Sekt und Orangensaft * 15:00 kommen alle PGR-Mitglieder, bereiten den Raum vor und belegen Schnittchen <p>In Laudenbach ist der Empfang am 04.02.24 um 18:00 im neuen evangelischen Gemeindezentrum, Anton-Prätorius-Haus. Die Durchführung übernimmt vermutlich die dortige Gemeinde, noch ist nicht ganz klar, wie es läuft. Als Programmpunkte sind Beiträge von 2 Kirchenchören geplant sowie das Spiel des Posaunenchores.</p>
7. Informationen aus dem Stiftungsrat	<p>Neben Sabrina Heffungs gibt es einen neuen Messner: Georg Wurst. Die beiden teilen sich die 9 Stunden und verteilen Aufgaben.</p> <p>Beim Neujahrsempfang werden Frau Resi Kovac als Messnerin verabschiedet sowie Frau Brockenauer senior als Pfarrsekretärin. (Ergänzung Pfr. Rapp aus dem Pfarrbüro: Die neue Sekretärin Frau Lombardo hat sich harmonisch eingefügt; Frau Brockenauer junior und sie arbeiten in frischer Weise; Frau Kohl, die bewährte Frau im Bund, sorgt für die Vereinbarung von alten und neuen Strukturen.)</p> <p>Im neuen Gemeindebrief wird nach einer Person gesucht, die noch 8 freie Stunden Sekretariats-Arbeiten übernimmt.</p>

	<p>Die Vermietung von kirchlichen Flächen an politische Parteien ist einvernehmlich zwischen kirchlichen und politischen Gemeinden folgendermaßen geregelt: Die politischen Gemeinden stellen den politischen Parteien entsprechende Flächen zur Verfügung. Anlass war ein Auftreten der AfD während des Laudenbacher Bauernmarktes auf dem Platz vor der Bartholomäus-Kirche; dies obwohl Pfarrer Rapp das als Hausherr untersagt hatte. Er regte ein Gespräch mit den Bürgermeistern und den evangelischen Kolleginnen an, welches o.g. Ergebnis einbrachte.</p>
<p>8. Kirchenentwicklung 2030</p>	<p>Unsere Seelsorgeeinheit ist noch nicht in der AG Öffentlichkeitsarbeit vertreten, was Martin Schild für recht unglücklich hält. Wie finden wir eine Person, die z.B. an der Gestaltung von Homepages und Gemeindemitteilungen arbeiten möchte? Sandra Albrecht weist auf die 8-Stunden-Kraft hin; Martin Schild würde gegebenenfalls am nächsten Termin der AG dort anwesend sein. Sandra Albrecht erklärt sich bereit dort teilzunehmen.</p> <p>Pfarrer Rapp berichtet von der erstmals zusammen getretenen AG Verwaltung mit wenigen Teilnehmern: Herr Malzacher, Verrechnungsstelle, hatte alle Aufgaben übersichtlich angeordnet, damit der Personalbedarf errechnet werden kann, was die Aufgabe der AG ist. Schwieriger wird sein, daraus die Umbaumaßnahmen des Pfarrhauses St.Laurentius, Weinheim, in ein „Büro-Haus“ zu organisieren.</p> <p>Es soll Außenstellen („Satelliten“) geben, wieviele ist noch unklar.</p> <p>Lohnbuchhaltung und Buchhaltung werden ausgelagert.</p>
<p>9.Pfarrgemeinderats-wochenende, Ehrenamts-Tag, PGR-Termine</p>	<p>Wochenende: Terminvorschläge: 18./19.10.2024 /// 25./26.10.24 /// 22./23.11.24</p> <p>Der Ehrenamts-Tag wird erst 2025 als abschließendes Dankeschön durchgeführt.</p> <p>Vollversammlungen der Pfarrgemeinderäte: 16.04.24 (in Hemsbach) /// 08.07.24 /// 18.11.24</p> <p>PGR-Sitzungen Hemsbach-Sulzbach und Laudenbach: 24.01.24 /// 13.03.24 /// 15.05.24 /// 25.09.24</p> <p>zusätzlich bei Bedarf</p> <p>Fest in Ladenburg: 15.06.24</p>
<p>10.Verschiedenes</p>	<p>Sandra Albrecht schildert die frohe Stimmung beim ersten Treffen der Sternsinger 2024, Kinder sowie begleitende Personen aus Laudenbach, Sulzbach und Hemsbach sind zahlreich gekommen</p>

	<p>Diakon Pierre Gerodez verteilt Einladungen zu seinem 20-jährigen Diakon-Jubiläum am 16.12.23, 18:00-Gottesdienst mit anschließendem Empfang im Bartholomäus-Saal in Laudenbach</p> <p>Den Impuls in der PGR-Sitzung am 24.01.24 übernimmt Sandra Albrecht.</p>
Schluss	<p>Pfarrer Rapp betet einen Wegesegen.</p> <p>Der Vorsitzende beschließt die Sitzung um 21:45.</p>

Protokoll: Maria Helfert, 23.11.23

Vorsitzender: Martin Schild, 26.11.23